



PERSONALENTWICKLUNG IM LEBENSZYKLUS

Workshop

WORUM ES GEHT

Die demographischen Veränderungen verursachen neue Anforderungen für die Personalentwicklung. Motivation und Leistungsfähigkeit älterer Mitarbeitender müssen erhalten bleiben. Die Attraktivität der Betriebe muss gestärkt werden, um bei zunehmender Konkurrenz auf dem Arbeitsmarkt Fach- und Nachwuchskräfte mit Potenzial für die Betriebe zu gewinnen. Aufgrund verstärkter Fluktuation müssen erheblich mehr Mitarbeitende in den Betrieb und die Arbeitsteams integriert werden. Die mittlere Generation der erfahrenen Mitarbeitenden gilt es zu halten und ihre Ressourcen für die Betriebe nutzbar zu machen. Bei zunehmenden Altersdisparitäten zwischen Jung und Alt gilt es, die Teambildung und -entwicklung gezielt zu unterstützen. Eine lebenszyklusorientierte Personalentwicklung greift diese und andere Anforderungen auf und sorgt für positive Perspektiven und Zusammenarbeit.

ZIEL DES WORKSHOPS

Die Reflexion einer lebenszyklusorientierten Personalentwicklung. Konkrete Konzepte zur praktischen Umsetzung werden vorgestellt und im Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden mit Blick auf die praktische Umsetzung in der eigenen Verwaltung konkretisiert.

INHALTSÜBERSICHT

-  Demographische Entwicklung und Anforderungen an die Personalentwicklung
-  Wertewandel – Anforderungen an Führung und Management
-  Lebenszyklus – Biographische Eckpunkte und Anforderungen
-  Zielgruppendifferenzierung und Rolle einzelner PE-Instrumente im Lebenszyklus
-  Personalbedarfsplanung unter demographischen Gesichtspunkten
-  Personalmarketing – Personalgewinnung – Arbeitgeberattraktivität
-  Ausbildung als Attraktivitätsfaktor – Orientierung und Entwicklung in der Eintrittsphase
-  Lebenszyklusorientierte Fort- und Weiterbildung – Lebenslanges Lernen
-  Stellenbesetzungskonzept – Interne Personalauswahl
-  Feedback-Instrumente systematisch einsetzen und verzahnen
-  Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützen
-  Interne Unternehmens- und Führungskultur weiterentwickeln
-  Gesundheitsmanagement: Informieren – Motivieren – Eingliedern
-  Wissensmanagement – Know-how-Transfer
-  Strategien zur Formulierung, Weiterentwicklung und Umsetzung von PE-Konzepten